



## **Guido Schulte: »Das Vertrauen ins eigene Können«**

---

23. November 2018

---

Wir stellen die MGA-Mitarbeiter vor – und sind diesmal unkonventionell. Wir erwähnen kurz die 12 Fragen, die wir ihm und seinem Chef Lorenz Arnold gestellt haben und geben die entsprechende Antwort des Mitarbeiters wieder – eingebettet in ein Kurzporträt! Heute: Guido Schulte!

Guido Schulte – 1. Antwort: 58 Jahre alt – lebt im Ruhrgebiet, wenn er nicht für einen MGA-Kunden irgendwo auf der Welt im Einsatz ist. Angestellt bei MAG ist er – 2. Antwort – seit 2011 und die Zusammenarbeit funktioniert bestens. Sein Tätigkeitsfeld (3. Frage) besteht aus der Programmierung und weltweiten Inbetriebnahme von Maschinen, bislang vor allem aus Projekten in der Intralogistik/Distributionslogistik, d.h. Regelbediengeräten, Fördertechnik für Pakete, Behälter und Paletten für die Verteilzentren großer Einzelhändler. Dazu ist er, wie bereits erwähnt, weltweit unterwegs, etwa in China, und vor allem sehr oft und sehr lange in den USA. Gerade ist er wieder dort, in der stressigsten Zeit des Jahres vor Thanksgiving, wenn die Amerikaner Geschenke kaufen wie die Verrückten.

4. Frage: Was macht Guido Schulte besonders gerne? Er sagt: Alles! Dann geht er doch ins Detail: »Mir gefällt die Vielseitigkeit der Aufgaben. Fehlersuche und Softwareanpassung am Projektbeginn, Schulung der Maintenance und die Anpassung des Anlagenverhaltens an die Kundenwünsche.«

Seine persönlichen Herausforderungen im Job (5. Frage) sieht Schulte darin, sowohl den Auftraggeber – den MGA-Kunden – als auch dessen Endkunden zufriedenzustellen. Um dieses Ziel zu erreichen, kann er seine Stärken (6.) zur Geltung bringen. Diese bestehen – Eigenlob stinkt, deshalb spricht sein Chef – erstens in der Fehleranalyse, das ist die Kernaufgabe bei der Inbetriebnahme. Zweitens ist Guido Schulte sehr selbständig und zeigt drittens Köpfchen. Gegenüber MGA ist er pflichtbewusst und äußerst loyal. Über seine Rolle sagt er: »Wir bewerben uns mit unserer Arbeit jedes Mal aufs Neue um das nächste Projekt.«

Somit hat sein Chef bereits die 7. Frage mitbeantwortet – Was sagt der "Chef" über ihn? – und ergänzt noch, dass Guido Schulte im Übrigen ein liebenswerter Mensch sei.

Auf die Frage 8 nach seinen Hobbys antwortet Schulte kurz und knapp: Modelleisenbahn (Märklin Digital), Angeln, Lernen. Pragmatisch fällt die Antwort auf die Frage 9 nach seiner Lebensphilosophie aus: »Im Moment würde ich sagen: Du hast nur ein Leben. Mach das Beste daraus. (Bisher hat das auch funktioniert).«

10. Womit kann man Ihnen eine Freude bereiten? Antwort: »Mit schwierigen Aufgaben. Genauer: Mit dem Vertrauen in mein Können, das damit zum Ausdruck kommt, und mit dem Erfolgserlebnis, wenn ich sie lösen konnte.«

Guido Schulte sehnt sich nicht nach neuen Aufgaben, nimmt sie aber gerne an, wenn es sich ergibt (Antwort 11). »Jobmäßig« scheint er also mehr als zufrieden zu sein.

12. Sonstiges Wissenswertes: Guido Schulte hat Facharbeiterausbildungen als Universalschleifer (1979) und als Funkelektroniker (1983) absolviert und jahrzehntelange Berufserfahrung gesammelt, im Laufe derer er sich vieles selbst beigebracht hat – ein wahrer Selfmademan! Als Individualist hat er seinen eigenen Stil gefunden. Er kümmert sich nicht um modischen Firlefanz. Mit seinen Knapp ein Meter neunzig fällt er auf. Hat man ihn einmal gesehen, vergisst man ihn nicht mehr.



**MGA Ingenieurdienstleistungen GmbH**  
**Die Automatisierungsexperten**



← Zurück